

### Bezugspreis

In der Hauptredaktion über den im Stadtgebiet und den Vororten errichteten Poststellen abgeschlossen: vierzigsttelich 4.-50, bei optimaler möglichster Auskunftung bis Preis 4.-60. Durch die Post bezogen für Deutschland und Österreich: vierzigsttelich 4.-60. Durch möglichste Auskunftung bis Preis 4.-60. Durch möglichste Auskunftung bis Preis 4.-60.

Die Morgen-Ausgabe erscheint um 7 Uhr. Die Abend-Ausgabe Mittwochabend um 8 Uhr.

### Redaktion und Expedition:

Schillerstraße 8.

Die Redaktion ist Wochenlang ununterbrochen geöffnet von früh 8 bis spätest 7 Uhr.

### Filialen:

Otto Meiss' Contin. (Alfred Hahn), Universitätsstraße 1.  
Louis Löhe, Ritterstraße 14, post. und Königplatz 7.

# Morgen-Ausgabe.

# Leipziger Tageblatt

## und Anzeiger.

Amtsblatt des Königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig,  
des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Nº 168.

Donnerstag den 2. April 1896.

### Anzeigen-Preis

die gesetzte Preissumme 20 Pf.

Reklame unter dem Reklamelandstrich (gezeichnet) 50.-, vor dem Familienstrich (gezeichnet) 40.-

Großere Schriften laut außem Preisverzeichnis. Tabellarischer und Höhenstrich nach höherem Preis.

Eigene Beilagen (gezählt), nur mit der Morgen-Ausgabe, ohne Postbeförderung 40.-, mit Postbeförderung 40.-

Annahmestillstand für Anzeigen:  
Abend-Ausgabe: Mittwochabend 10 Uhr.  
Morgen-Ausgabe: Mittwochabend 4 Uhr.  
Bei den Filialen und Auskunftsstellen je eine halbe Stunde früher.

Anzeigen sind freit am die Expedition zu richten.

Druck und Verlag von E. Volz in Leipzig

90. Jahrgang.

### Rußland in Afrika.

V. S. Seit langem hat man sich daran gewöhnt, daß Vorwürfe Russlands in Afrika als die europäischen Geschäftsmänner nur in geringem Maße berücksichtigt zu betrachten. Sie weiter die arabischen Truppen vorwürfen, sie ausgerechnete Gebiete dem Niederrheine einverlebt wurden, deßwegen glaubten die europäischen Staaten Afrika zu haben, eine Räumung für sich befürchten zu müssen. Nur England befürchtete dies gestiegen und von Jahr zu Jahr hat Großbritannien den Nachwuchs Russlands mit immer größerem Misstrauen beobachtet. Die Frage, ob das Kaiserreich durch seine zunehmende Ausbreitung im fernsten Osten thatsächlich von den europäischen Angelegenheiten abgelenkt wird, ist vorläufig noch offen. Über jedenfalls daß sich das Ansehen desselben unter den Großmächten nicht gemindert, und auch heute wird seine Großmacht gar zu gerne gefeiert.

Die rege Theilnahme an den afrikanischen Dingen, welche Rußland als seine eigene Sphäre betrachtet und wo es trotz des Widerstandes Englands viele Erfolge erzielt, hat die Geschäftsmänner an der Römer nicht davon abgehalten, auch auf einen weit abliegenden, ihrem Einflusse bisher entgangenen Territorium die Blüte zu rütteln. Man macht in Petersburg auf ein Mal die Entdeckung, daß in Afrika ein Volk lebt, dessen Religion und Sprache nicht mit dem griechisch-orthodoxen Cultus übereinstimmt und der das Verlangen trug, mit dem glaubensverwandten Rußland in nähere Verbindung zu treten. Die Vermengung von Religion und Politik und die Ausdehnung vom Glaubenskreis zur Verwirklichung ehrgeiziger Pläne hat die russische Diplomatie sehr geschickt betrieben. So war es ganz folgerichtig, daß die altherühmten Gewänder nun auch in Afrika zur Anwendung gebracht wurden. Man entbandte eine Expedition nach Abyssinien „zur Erforschung des Landes“, die im Grunde nur die Annäherung an Rußland fordern sollte. In der That wurde in kürzer Zeit auch so gemacht. Der Reges war durch das Entgegenkommen des Baron geschmeidet und hat alles Mögliche, um ihn zu fördern. Die für die Russen verantwortliche Feinde und Überzeugungen gingen weit über den Rahmen des Glaubens hinaus. Auf beiden Seiten betonte man die Übereinstimmung des Glaubens, die die Grundlage eines Freundschaftsvertrages bildet. Vor allen fühlte sich die einflussreiche Britisch-Rußland-Familie den Russen an und ließ keine Gelegenheit vorüber, um ihre Sympathien für dieselben zu erfließen. Der Bevölkerung wurden die Vortheile des zaristischen Wohlwollens angepriesen und aller Orten Stimmung für den nordischen Herrscher gemacht.

Es ist wahrscheinlich, daß schon damals dem Reges gewisse Sicherungen gegeben wurden, für den Fall, daß er sich von Italien zu emanzipieren gedenkt und daß auch Rußland in solchem Falle erkenntlich zu zeigen versucht. Auf alleinem Gewicht waren die Errichtungen der russischen Presse, welche Colonien in Ostafrika und einen Hofstall verlangte, welche die orthodoxen Interessen in Afrika als kriegerisch hinstellte und die Wahrung derselben gefordert zu sehen wünschte. Als im Sommer vorigen Jahres die abessinische Gefechtsfahrt nach Petersburg kam, wurden diese Fragen dann weiter verhandelt. Aus der prunkvolldemonstrativen Art, mit der man an der Römer die afrikanischen Würdenträger empfing, läßt sich unzweifelhaft folgern, daß von Meissl Jugehändlungen der zaristischen Regierung gemacht worden sind, die sehr wohl geplant zu stellen vermochten.

Beim Ausbruch des italienisch-abessinischen Feldzuges haben die Russen ihre Sympathien für das Land und Volk des Reges deutlich betont. Nicht nur die Zeitungen nahmen offene Partei für Abyssinien und erklärten, daß Rußland eine Einflussnahme der Wachstaltung des befreundeten Königs niemals zugeben würde, auch in der Bevölkerung wurden Kundgebungen aller Art veranstaltet, welche über die öffentliche Meinung im Italienische Krieg bestimmt. Man sammelte Spenden und sandte sie nach Afrika, um die Flüge der abessinischen Krieger zu erleichtern und den Hinterbliebenen der Gefallenen Unterstützung zu gewähren. Auch die für Afrika bestimmte Abteilung des Roten Kreuzes hat sowohl die Aufgabe, den Italienern zu helfen, wie auch offiziell zwischen beiden Untergesetzten Frieden zu schließen, und zwar, einer Aufgabe, zu deren Lösung der wichtigste Schritt eben jetzt gemacht.

Am nächsten liegt wohl die Möglichkeit, daß Frankreich Gebietsabtretungen fordern könnte, welche unvermeidbar wäre, wenn der Preußisch-schlesischen Sieg gegen die abessinische Armee nicht endgültig zu überzeugen, indem sie dort bemüht, daß noch diefeitere Berechnung Frankreich eine Operations-Masse für einen strategischen Sieg zu gewinnen.

Wie bereits im gestrigen Amtsblatte mitgetheilt worden ist, hat die Abteilung für Kriegsgeschichte des Großen Kabinetts das alleinige Rechenschaftsbuch des Kriegs Preußens gegen Österreich, die auf den Krieg Preußens gegen Österreich bezügliche Korrespondenz Wolfs herausgegeben, die einen bedeutenswerten Einblick in die umfassende Tätigkeit des großen Strategen vor diesem Kriege, während selbst und unmittelbar nach ihm gestaltete und besonders geeignet sind, die Klärheit bewundern zu lassen, mit welcher der berühmte Schlachtführer alle politischen Combinationen erfaßt und zu bewegen verstand. Wohl das größte historische und biographische Interesse erregt unter den Schriften dieses Krieges Wolfs an Bismarck vom 6. August 1866. Frankreich sollte nach den unerwarteten preußischen Erfolgen Wien gemacht, sich einzumischen, und sofort entwarf Wolfs den Plan für den etwa notwendig werdenbaren gleichzeitigen Krieg gegen Österreich und Frankreich, wobei er mit Sicherheit auf das patrouillare Zusammennehmen Altbritanniens, trotz des soeben erst beendeten Kampfes zwischen den deutschen Staaten, rechnete. Das Deutsche lautet wie folgt:

An den

Ministerpräsidenten Grafen v. Bismarck-Schönhausen.

Berlin, den 8. August 1866.

Seiner Exzellenz gestalte ich mir ein kurzes Gespräch über unsere militärische Position zu Frankreich im gegenwärtigen Augenblick ganz einzusehen, indem ich dabei bemüht, daß noch diefeitere Berechnung Frankreich eine Operations-Masse

von 250.000 Mann nicht wohl länger als in 20 Tagen zwischen

Wien und Straßburg verankern kann.

Es ist offenbar von größter Bedeutung, sobald wir möglichst zu einem definitiven Abschluß mit Österreich zu gelangen, um gegen Österreich kein Hand zu haben, wenn andere Staaten die Freiheit eines freien Handels und zu verhindern haben sollten.

Bei den Verhandlungen in Prag kann es daher auf unerwünschte Bedingungen nicht ankommen, sondern höchst darauf, in Wiesbaden

und Straßburg verankert haben kann.

Es ist offenbar, daß Österreich in den nächsten Tagen abzugsenkt, um nicht wiederholt sein, daß gegen Österreich das größte

Thema und Waffen kein Hand zu haben, wenn andere Staaten die

Freiheit eines freien Handels und zu verhindern haben sollten.

Bei den Verhandlungen in Prag kann es daher auf unerwünschte Bedingungen nicht ankommen, sondern höchst darauf, in Wiesbaden

und Straßburg verankert haben kann.

Um möglichst leicht die Möglichkeit, daß Frankreich Gebietsabtretungen fordern könnte, welche unvermeidbar wäre, wenn der Preußisch-schlesischen Sieg gegen die abessinische Armee nicht endgültig zu überzeugen, indem sie dort bemüht,

dass noch diefeitere Berechnung Frankreich eine Operations-Masse

für einen strategischen Sieg zu gewinnen.

Um möglichst leicht die Möglichkeit, daß Frankreich Gebietsabtretungen fordern könnte, welche unvermeidbar wäre, wenn der Preußisch-schlesischen Sieg gegen die abessinische Armee nicht endgültig zu überzeugen, indem sie dort bemüht,

dass noch diefeitere Berechnung Frankreich eine Operations-Masse

für einen strategischen Sieg zu gewinnen.

Um möglichst leicht die Möglichkeit, daß Frankreich Gebietsabtretungen fordern könnte, welche unvermeidbar wäre, wenn der Preußisch-schlesischen Sieg gegen die abessinische Armee nicht endgültig zu überzeugen, indem sie dort bemüht,

dass noch diefeitere Berechnung Frankreich eine Operations-Masse

für einen strategischen Sieg zu gewinnen.

Um möglichst leicht die Möglichkeit, daß Frankreich Gebietsabtretungen fordern könnte, welche unvermeidbar wäre, wenn der Preußisch-schlesischen Sieg gegen die abessinische Armee nicht endgültig zu überzeugen, indem sie dort bemüht,

dass noch diefeitere Berechnung Frankreich eine Operations-Masse

für einen strategischen Sieg zu gewinnen.

Um möglichst leicht die Möglichkeit, daß Frankreich Gebietsabtretungen fordern könnte, welche unvermeidbar wäre, wenn der Preußisch-schlesischen Sieg gegen die abessinische Armee nicht endgültig zu überzeugen, indem sie dort bemüht,

dass noch diefeitere Berechnung Frankreich eine Operations-Masse

für einen strategischen Sieg zu gewinnen.

Um möglichst leicht die Möglichkeit, daß Frankreich Gebietsabtretungen fordern könnte, welche unvermeidbar wäre, wenn der Preußisch-schlesischen Sieg gegen die abessinische Armee nicht endgültig zu überzeugen, indem sie dort bemüht,

dass noch diefeitere Berechnung Frankreich eine Operations-Masse

für einen strategischen Sieg zu gewinnen.

Um möglichst leicht die Möglichkeit, daß Frankreich Gebietsabtretungen fordern könnte, welche unvermeidbar wäre, wenn der Preußisch-schlesischen Sieg gegen die abessinische Armee nicht endgültig zu überzeugen, indem sie dort bemüht,

dass noch diefeitere Berechnung Frankreich eine Operations-Masse

für einen strategischen Sieg zu gewinnen.

Um möglichst leicht die Möglichkeit, daß Frankreich Gebietsabtretungen fordern könnte, welche unvermeidbar wäre, wenn der Preußisch-schlesischen Sieg gegen die abessinische Armee nicht endgültig zu überzeugen, indem sie dort bemüht,

dass noch diefeitere Berechnung Frankreich eine Operations-Masse

für einen strategischen Sieg zu gewinnen.

Um möglichst leicht die Möglichkeit, daß Frankreich Gebietsabtretungen fordern könnte, welche unvermeidbar wäre, wenn der Preußisch-schlesischen Sieg gegen die abessinische Armee nicht endgültig zu überzeugen, indem sie dort bemüht,

dass noch diefeitere Berechnung Frankreich eine Operations-Masse

für einen strategischen Sieg zu gewinnen.

Um möglichst leicht die Möglichkeit, daß Frankreich Gebietsabtretungen fordern könnte, welche unvermeidbar wäre, wenn der Preußisch-schlesischen Sieg gegen die abessinische Armee nicht endgültig zu überzeugen, indem sie dort bemüht,

dass noch diefeitere Berechnung Frankreich eine Operations-Masse

für einen strategischen Sieg zu gewinnen.

Um möglichst leicht die Möglichkeit, daß Frankreich Gebietsabtretungen fordern könnte, welche unvermeidbar wäre, wenn der Preußisch-schlesischen Sieg gegen die abessinische Armee nicht endgültig zu überzeugen, indem sie dort bemüht,

dass noch diefeitere Berechnung Frankreich eine Operations-Masse

für einen strategischen Sieg zu gewinnen.

Um möglichst leicht die Möglichkeit, daß Frankreich Gebietsabtretungen fordern könnte, welche unvermeidbar wäre, wenn der Preußisch-schlesischen Sieg gegen die abessinische Armee nicht endgültig zu überzeugen, indem sie dort bemüht,

dass noch diefeitere Berechnung Frankreich eine Operations-Masse

für einen strategischen Sieg zu gewinnen.

Um möglichst leicht die Möglichkeit, daß Frankreich Gebietsabtretungen fordern könnte, welche unvermeidbar wäre, wenn der Preußisch-schlesischen Sieg gegen die abessinische Armee nicht endgültig zu überzeugen, indem sie dort bemüht,

dass noch diefeitere Berechnung Frankreich eine Operations-Masse

für einen strategischen Sieg zu gewinnen.

Um möglichst leicht die Möglichkeit, daß Frankreich Gebietsabtretungen fordern könnte, welche unvermeidbar wäre, wenn der Preußisch-schlesischen Sieg gegen die abessinische Armee nicht endgültig zu überzeugen, indem sie dort bemüht,

dass noch diefeitere Berechnung Frankreich eine Operations-Masse

für einen strategischen Sieg zu gewinnen.

Um möglichst leicht die Möglichkeit, daß Frankreich Gebietsabtretungen fordern könnte, welche unvermeidbar wäre, wenn der Preußisch-schlesischen Sieg gegen die abessinische Armee nicht endgültig zu überzeugen, indem sie dort bemüht,

dass noch diefeitere Berechnung Frankreich eine Operations-Masse

für einen strategischen Sieg zu gewinnen.

Um möglichst leicht die Möglichkeit, daß Frankreich Gebietsabtretungen fordern könnte, welche unvermeidbar wäre, wenn der Preußisch-schlesischen Sieg gegen die abessinische Armee nicht endgültig zu überzeugen, indem sie dort bemüht,

dass noch diefeitere Berechnung Frankreich eine Operations-Masse

für einen strategischen Sieg zu gewinnen.

Um möglichst leicht die Möglichkeit, daß Frankreich Gebietsabtretungen fordern könnte, welche unvermeidbar wäre, wenn der Preußisch-schlesischen Sieg gegen die abessinische Armee nicht endgültig zu überzeugen, indem sie dort bemüht,

dass noch diefeitere Berechnung Frankreich eine Operations-Masse

für einen strategischen Sieg zu gewinnen.

Um möglichst leicht die Möglichkeit, daß Frankreich Gebietsabtretungen fordern könnte, welche unvermeidbar wäre, wenn der Preußisch-schlesischen Sieg gegen die abessinische Armee nicht endgültig zu überzeugen, indem sie dort bemüht,

dass noch diefeitere Berechnung Frankreich eine Operations-Masse

für einen strategischen Sieg zu gewinnen.

Um möglichst leicht die Möglichkeit, daß Frankreich Gebietsabtretungen fordern könnte, welche unvermeidbar wäre, wenn der Preußisch-schlesischen Sieg gegen die abessinische Armee nicht endgültig zu überzeugen, indem sie dort bemüht,

dass noch diefeitere Berechnung Frankreich eine Operations-Masse

für einen strategischen Sieg zu gewinnen.

Um möglichst leicht die Möglichkeit, daß Frankreich Gebietsabtretungen fordern könnte, welche unvermeidbar wäre, wenn der Preußisch-schlesischen Sieg gegen die abessinische Armee nicht endgültig zu überzeugen, indem sie dort bemüht,

dass noch diefeitere Berechnung Frankreich eine Operations-Masse

für einen strategischen Sieg zu gewinnen.

Um möglichst leicht die Möglichkeit, daß Frankreich Gebietsabtretungen fordern könnte, welche unvermeidbar wäre, wenn der Preußisch-schlesischen Sieg gegen die abessinische Armee nicht endgültig zu überzeugen, indem sie dort bemüht,

dass noch diefeitere Berechnung Frankreich eine Operations-Masse

für einen strategischen Sieg zu gewinnen.



mit zahlreichen Geschäften bei Eintritt von wenigstens 50 Tüllen & 1 Kr. (2. Klasse) und am Mittwoch zu 10 Kr.  
Bei Becht's Kunstu-Ausstellung, Markt Nr. 10, 11 (Rathaus),  
geöffnet: Montag bis Freitag von 10 bis 4 Uhr Nachmittags  
und Samm. und Sonntags von 10 bis 12, bis 3 Uhr Nachts.  
Neue Wörter. Besichtigung Montag bis 4 Uhr, Sonntag  
11-1 Uhr. Eintrittskarten zu 50 & beim Kaufmeister.  
Museum für Volkskunde geöffnet.  
Verein für die Geschichte Leipzigs. Gedächtnisblatt 8. Die  
Sammlungen sind gestaltet jeden Mittwoch und Sonntag von  
11-12 & 1 Uhr. Eintrittskarte 30.-  
Gesellschaft des Deutschen Künstler-Bundes zur Errichtung  
eines Volksbildungsmuseums bei Leipzig: Zu der Weise 12, p. 1  
Bauhalle mit Eintritt von Mitgliedern.

Städtische Museum für die Sehenden Leipzigs. Gedächtnisblatt 8. Die  
Sammlungen sind gestaltet jeden Mittwoch und Sonntag von  
10 bis 12 Uhr, Montag von 12 bis 3 Uhr, an den übrigen Tagen von  
10 bis 3 Uhr. Die dem Kaufmeister-Büro gegenüber liegenden  
großen Räume sind außerordentlich schön. Montags, Dienstags, Freitags  
und Sonntags, der Zeitraum zu jedem Wochenende von 6 bis  
8 Uhr während geöffnet. Eintritt Sonntags, Mittwoch und Freitag,  
sonst an Wochenenden während frei. Dienstag, Donnerstag und  
Sonntags 50.-, Montag 1.-, Am 1. April 10.-, bis zum Wochentag 25.-.  
Sächsisch-Thüringische Industrie- und Gewerbe-Ausstellung in  
Leipzig im Jahre 1897. Geschäftsführer: Leipziger Mischal-  
litzsch 4 (Kaufmeister). Herausgeber: Am 1. April 2408.  
Deutsche Buchgewerbe-Museum und Buchgewerbe-Jahres-  
Ausstellung in Buchdruckerei, Buch- und Schreibwaren, I. Gesch.,  
Samstag, Dienstag, Donnerstag und Sonntags von 10 bis  
bis 1 Uhr, bei freiem Eintritt, geöffnet.

Deutsche Gewerbe-Ausstellung. Zu der Personenste. Reichs-  
postamt 10. Die Ausstellung ist eine der ersten der  
deutsch. Art. Täglich geöffnet von 9. Sonntags von 11 Uhr.  
Franz Schneider, 1. J. Kaufmeister-Geschäft, Petersstraße 48/51. Aus-  
stellung ganzer Wohnungen und Szenenausstattungen für Inter-  
essenten. Montag von 9-1 Uhr unentgeltlich geöffnet.  
Chr. Harbers, Markt 6. 1. Vermögende Ausstellung photo-  
graphischer Touristen-Aufnahmen von 8 bis 500.-  
Straßenseite möglich zu Besichtigung von 9 Uhr an geöffnet.  
Lager-Ende 25.- (Witterung für Getränke in Bildung genommen).  
Generale, Hotel. Volkscafé. Täglich bis 9 Uhr geöffnet.  
Botanischer Garten, Pfendorfer Hof, täglich geöffnet.

**Tatze-Schlosser**, Thälmannstr. 28, II. Etage. Dienstag  
Nachmittags von 2-4 Uhr geöffnet.  
**Schiffchen** in Görlitz täglich geöffnet.

**Gummischlauch für alle Zwecke.**  
**Bedarfswaren für Maschinenbetrieb.**  
**Gustav Krieg**, 2 Bahnhofstraße 2, am neuen Theater.

**Aktiengesellschaft für Fuhrwesen.**

32 Neukirchhof 32.  
hält sich mit einem festen Bestande von 80 eisgr. Pferden und 120  
durch Luxuswagen, von Gesellschaftswagen bis zum elegantesten  
Landauer, dem versch. Publicum bestens empfohlen. Abonnements  
wöchentlich, monatlich, halbjährlich und jährlich bei billigster Berechnung.

**Gummi-Waren-Bazar**

10 Petersstraße 10.

**Gummi-Schuhe und Plastikfeilchen** aller Art,  
deutsches, russisches und französisches Fabrikat.

**Gummi-Regenrocke** für Herren und Damen.

**Beerdigungsanstalt „Picta“** Beerdigungsanstalt

29. Neukirchhof 29.

**Beerdigungsanstalt „M. Ritter“**, Beerdigungsanstalt

32 Neukirchhof 32. Beerdigungsanstalt

**LEIPZIGER WERKZEUG-MASCHINEN-FABRIK**

vorm. W. v. PITTLER A.-G.

Täglich Vorführung von W. v. Pittler's Patent - Metall-  
bearbeitungs-Maschinen in ihrer vielseitigen Anwendung als  
Spezialmaschinen für Massenfabrikation.

**Jost's Kunst-, Alterthums- u. Raritäten-Geschäft**, Leipzig,  
nahe Augustusplatz, Grün. Steinweg 10, I. Ein- u. Verkauf von  
Antiquitäten, Edelsteinen, Perlen, Münzen u. Raritäten, sowie alt.  
Gold u. Silber, Uhren, Gr. Auswahl v. Rococo-gegenständen, Möbeln etc.

**Chr. Harbers**, Markt 6. 1. Vermögende Ausstellung photo-  
graphischer Touristen-Aufnahmen von 8 bis 500.-

Straßenseite möglich zu Besichtigung von 9 Uhr an geöffnet.

Lager-Ende 25.- (Witterung für Getränke in Bildung genommen).

Generale, Hotel. Volkscafé. Täglich bis 9 Uhr geöffnet.

Botanischer Garten, Pfendorfer Hof, täglich geöffnet.

**Gummi-Wasserschläuche**

bei Carl Fischer, Petersstraße 13.

**Photographische Apparate**

Chr. Harbers, Markt No. 6, I., am Siegesdenkmal.

**Gummi-Wasserschläuche** in allen Preislagen bei  
Arnold Heinrichsen, Bahnhofstr. 19, Ecke Blücherplatz.

**Gummischlauch**, alle Welten,

am billigsten Humboldtstr. 13, pt.

**D. Belmonte & Co.**

**Neues Theater.**

**Repertoire.**

Dienstag, den 2. April, 10 mit Sonnabend, den 4. April 1896:

**Geschlossen.**

Montag, den 5. April (90. Abonnement-Besitzung, 2. Serie rot):

**Lohengrin.**

Romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

Mittwoch, den 6. April (10. Abonnement-Besitzung, 3. Serie weiß):

**Der Waffenschmied.**

Romantische Oper in 3 Akten von W. A. Mozart.

Heraus: Zum ersten Male:

**Ein Costümfest.** (Bal costumé.)

Ballet-Pantomime in 1 Act von A. Sommerleder-Sabloni.

Wahl von Marionettentheater.

Der Biller-Börselauf zu diesen Vorstellungen (mit Auf-  
gebot von 30 Tgl.) beginnt Sonnabend, den 4. April, von 10-3 Uhr

an der Kasse des Neuen Theaters.

**Altes Theater.**

**Repertoire.**

Dienstag, den 2. April, 10 mit Sonnabend, den 4. April 1896:

**Geschlossen.**

Sonntag, den 5. April: Zum ersten Male:

**Der Glücksengel.** (La Mascotte.)

Operette in 3 Akten von H. Dauv. u. A. Chivot.

Wahl von Marionettentheater.

Montag, den 6. April: Zum ersten Male wiederholt:

**Der Glücksengel.** (La Mascotte.)

Der Biller-Börselauf zu diesen Vorstellungen (mit Auf-  
gebot von 30 Tgl.) beginnt Sonnabend, den 4. April, von 10-3 Uhr

an der Kasse des Neuen Theaters.

## Carola-Theater.

**Repertoire.**

Dienstag, den 6. April 1896:

Neu eingebaut:

**Der Hüttenbesitzer.**

Schauspiel in 5 Akten von Georges Ohnet.

Mittwoch, den 8. April:

**Madame Sans-Gêne.**

Schauspiel in 3 Akten von Georges Ohnet.

Der Biller-Börselauf zu diesen Vorstellungen (mit Auf-  
gebot von 30 Tgl.) beginnt Sonnabend, den 4. April, von 10-3 Uhr

an der Kasse des Neuen Theaters.

**Die Direction des Stadt-Theaters.**

## Saison - Theater

### Hotel Stadt Nürnberg.

Ab Sonntag, 5. April 1896, Wochende 8 Uhr,

am ganze Zeit:

**Gastspiel des Operettenensembles**

unter Leitung des Directors Julius Dellarr.

### Die kleinen Lämmer.

Operette nach den Französischen bei Arnold Bleier von

Bolten-Baeckers. Wulf von L. Warney.

**Regie:** Bolten-Baeckers.

**Dirigent:** Capellmeister Gustav Wanda.

**Orchester:** nach Berliner Original-Bigophon.

**Decorations:** von Wagner und Stecher, Berlin - Charlottenburg.

Nach Urtheil der gesammten Berliner und Wiener Presse:

„Großes Operettenerfolg der letzten Jahre.“

In Berlin bereits über 100 Auftritte.

Preise der Plätze: 3.- 4.-, Specij 2.-, I. Parquet 1.-, II. Parquet 50.-.

Börselauf von Mittwoch, 1. April, in der Stadtkleiderhandlung

vor Lichtenberg, Neumarkt und bei Herrn Coppius, Petersstraße

jeweils im Theaterbüro Stadt Nürnberg.

### Grossartig sind die Erfolge,

wie der Brüsseler App. „Mignon“ erzielt.  
Die Vorlage dieses App. „Mignon“ werden  
allezeit anerkannt und haben derzeit groß-  
artigen Erfolg; so z. B. lautet die tägliche  
Anzahl: „Mignon“ 2. R. 3.  
85500 (zu be-  
obachten gegen  
Entstehung von  
A. 1.70 (and  
Werken) oder  
Rathaus von  
Ernst Cammerer,  
Nürnberg  
a. Taale. —  
Beamer als  
Bartholomäus und  
Benedikt „Mignon“ gibt jeden Abend  
im Augenblick die gewünschte Szene  
seiner viele Laufende im Gesetzungs-

## Tapeten

Unsere neuen Muster sind vollständig  
zusammengestellt und bieten in jeder Preis-  
lage eine reiche Auswahl. Muster-Bücher  
werden auf Wunsch sofort zugesandt. Großer  
Vorrath in billigen Preisen.

### Conrad & Consmüller.

**Vorläufig**  
Thomasgasse 4 im Hof.  
Post-Eingang.

## Linoleum

Wir empfehlen unser vorzügliches Cöpe-  
nider Linoleum zum Auslegen ganzer  
Zimmer, als Belag für Corridore und  
Treppen (Läufer), ebenso Linoleum-Tepiche  
für Speise-, Kinder- und Schlafzimmer.  
Muster jederzeit zu Diensten.

### Conrad & Consmüller.

## Nähmaschinen.

**Solid.** Reparaturen billigst. Civile Preise.

**Paul Mesch.** Leipzig, Rotharinenstraße 11.  
Plagwitz, Sächsische Straße 13.

Alleinverkauf der Maschine Grossmann Dresden.

### Ringnadeln, Einstechekämmchen,



### Goldstifte, Gold-Seitenkämmchen

in nur neuesten Mustern und  
deutbar grösster Auswahl.

Brochen, Armbänder,  
Ohrringe, Uhrketten,

Trauerschmuck,

### Kämme, Bürsten

empfiehlt zu billigsten Preisen

**Ernst Hirsemann,**

Gebr. 1865. Reichsstr. 1. Gegr.

1865.

## Kinder-Confection.

**Baby-Kleidchen, Baby-Mäntelchen,**

**Kinder-Kleider, Kinder-Jaquettes, Kragen,**

**Schulkleider, Regenmäntel,**

**Knaben-Kleidchen, Knaben-Anzüge, Juppen, Knaben-**

**Paletots, Havelocks, Schulanzüge.**

**Reichhaltige Auswahl von Kinderhüten.**

**Englische Käppchen** aus crèmefarbigem Cashmere, mit Seide garniert . . . . .

**Spitzen-Hüte** in Hölzerner und runder Form, reich garniert . . . . .

**Schutzhüte** der verschiedensten Art und Ausführung in allen Preislagen.

4. 1.10.

# Schul-Artikel

eigene Fabrikate  
höchst solid und preiswerth  
empfiehlt

**Moritz Mädler,**  
8 Petersstrasse 8.

**Schul-Ranzen** mit Leder-, Filz- oder  
Seckundidecke,  
von M. 2.75 bis M. 10.50.

**Schul-Mappen** für **Knaben**, von  
massivem Rindleder mit praktischer Vorrichtung zum  
Umhangen und auf dem Rücken zu tragen,  
von M. 2 bis M. 12.

**Schul-Taschen** für **Mädchen**, von  
massivem Rindleder mit Tragvorrichtung, um solche  
am Arm und auf dem Rücken zu tragen,  
von M. 2.50 bis M. 11.50.

Collegien- und Noten-Mappen,  
Frühstück-Täschchen und Poesie-Bücher,  
**Gesangbücher** in grosser Auswahl.



## Sparkochherde,

fertig  
ausgemauert,

von Schmiedeeisen — Fabrikat **A. Senking** in Hildesheim — und von Gusseisen für Restaurierungen und Haushaltungen, Kochröhren nebst Zubehör zum Einmauern, Koch- und Heizöfen mit Thonauflägen, Grunde- und Petroleum-Kochöfen, Gas- und Spirituskocher, Herdplatten mit Ringen, transportable emaillierte Kessel, eiserne Bettstellen, sowie große Auswahl von Küchen- und Haushaltungsgegenständen empfiehlt zu billigen Preisen.

**C. A. Dressler,**  
Petersstrasse No. 30.



## Original-Hille-Motoren

für Gas, Petroleum, Benzin u. Solaröl,  
liegend und stehend, vollständig neu construit,  
mit den neuesten Verbesserungen.

**Ruhiger Gang, grösste Einfachheit.**  
Prospectus und Kostenanschläge gratis.

**Moritz Hille, Dresden-A.**, Gasmotorenfabrik, Wettiner Str. 50.  
Vertreter: Ingenieur Franz Kutzleb, Leipzig, Zeitzer Str. 21. Telefon 3261.

## Dr. Lahmann's

### Pflanzen-Nährsalz-Extract,

per Tropf

A 1.70



ist ein bekannter Ansatz und der Verwendungswert des Fleischersalzes ähnlicher Extract aus besonders nährreichen Pflanzen und dass bestimmt, den für die Erkrankung so kostbare  
wichtigen Nährstoffgehalt der Fleischsalze zu erhalten und dadurch die Faktur der leidendeischen  
Erkrankung zu corrigen.

**Pflanzen-Nährsalz-Cacao,** per ½ Kilo A 2.— und A 1.80,  
sind, weil ohne dass bei den gewöhnlichen Cacao's enthalten Zwar schwächer Alkalien von  
mineralischer Abstammung besitzen, und weil mit Pflanzen-Nährsalz-Extract bearbeitet, die  
völlig wahrhaft gesunden Cacao-Präparate und von bedeutend erhöhtem Nährwert.

Man verleihe Gratis-Broschüre  
von den altenen Fabrikaten  
Hewel & Veithen in Köln a. Rhein.  
Künftlich in allen Apotheken sowie besseren Colonialwaren-, Delikatessen- und Drogen-Handlungen.

## Bestes Wasch- u. Bleichmittel

### Sponnagel's

### Naphtha-Seife

d. g. M. g.

reinigt die Wäsche, vollständig gereinigt, in 15—20 Minuten  
nur durch Kochen ohne zu reiben.

Zu haben in Materialwaren-, Drogen- und Seifen-Geschäften oder bei  
van Baerle & Sponnagel, Berlin N. 31.

Probe-Packpaket 3 Mk. franco.

Den Generalvertrieb für Sachsen und die Thüringischen Städte haben die  
Herrn Geyer & Schumann, Leipzig, übernommen.

Wiederverkäufer gesucht.



## Comptoir-Wechsel.

Den jetzt ab befindet sich mein Comptoir

**F. P. Desbarats**, Leipzig,  
St. Johsengeschäft.

Bei der Verkaufsstelle für Briefe und Briefe der R. Niederrheinischen Posten  
Werke, L. G., Seite 2. S.



## 1896er

Nenheiten aller Sorten am Lager.

Nicht auf Rentabilität verzerrt sich die Güte  
der Fabrikate.

88 780 km

wurden auf ein und denselben Auto-Fahrzeuge  
unter amtlicher Kontrolle des G. R. B. auf Straße  
und Landstraßen gefahren.

Unterstützt prächtig und höchst gearbeitet sind

„Naumann's Germania“.

Stabiler und leichter laufend ist kein deutsches Rad als

„Durrkopp's Diana“ aus Rüdelstahl.

Die Rennereignisse hat und verbreitet in kein Gebiete als

„Reichstein's Brennabor“.

Es werden verschiedene andere gleichwertige Fabrikate in reichhaltiger Weise.

Große Menge des Gesteins kostet Wohlthaler. Preisbillig gratis.

**Bruno Zirrgiebel,**

Leipzig-Neudorf, Leipziger Straße 3 und 5.



Thee, MESSMER  
Boden-Salze u. Fraktionen u. K.

Verkaufsstellen: Gustav Markendorf, Gebr. Kirms.

## Schul-Ranzen und Handmappen,

nur solide, gebogen handarbeiten, mit Filzdeckel von 2.4 cm, mit eis. Schub und 3 A.

Handmappen von 1.50 A bis 7.50 A.

College-Mappen von 50 A. Schul- und

Schreibunterlagen, Landesgesamtbücher, Näh- u. Arbeitskarten 1.50 A an.

Unter Selbstfertigung zum Rücksicht.

Broschen, Ohrringe, Medallions, Kreuze, Uhrketten etc.

Werk 1. Rathaus, Gf. Salzgäßchen und

Grimmischer Steinweg 3 (Hausteiliges).

## Transportable Spar-Kochherde

in allen Größen, einfach und leicht elegant  
ausgeführt, mit Chemietheorie ausgestattet,  
für kleine u. grosse Haushaltungen, Restaurants,  
Hotels u. l. m. Vorläufe;  
Schwefel-silberglänzendes Rothen, Graten u.  
Boden mit nur einer Feuerung,  
Soleküche, Soleherdparaffin, Urthe  
Transportfähigkeit.

Mehr. Breitlinien, gratis

**Chr. Garms,**

Dresden, Georgplatz 15.

## Berein der Kunstfreundinnen

umfasst die Ausstellung nebst Werken handwerklicher, möglichster wie decorative

Gegenstände verschiedensten Materials in funktionärer Ausführung:

Salzgäßchen 5 (Hanitzsch).

## Kammgarn-Damenkleiderstoffe,

Größe 30—100 Meter, nur die jährige neue Qualität, verduft, räuchernd, feuchtigkeits-

als Reister spottbillig.

Gef. Effekten unter Z. 3458 an die Expedition Meissner.

Dortzu vier Bellagen.

# Wiener Bazar

Elsner & Cerf.

Gründung des Hauptgeschäfts  
**Grimmaische Straße 14,**  
Parterre und vier Stockwerke umfassend,  
statt Gründonnerstag  
am Sonnabend, den 4. April.

Hierdurch gestattet ich mit, mein

großes reichsstädtisches Lager  
**feinster Herren-Filz- und Seidenhüte**

in empfohlene Erinnerung zu bringen.

## Specialitäten:

Fabrikate von P. & C. Habig, Wien.  
Viele deutsche Fabrikate.  
Englische und Italienische Filzhüte.

Cylinder von 14 bis 20 A.

**Klapphüte** in feinster Qualität und Ausstattung.

Jagd- und Reise-Hüte von steirischer Loden.

Grosses Lager feiner Jagd- und Reise-Mützen eigenen Fabrikates.

Damen-Reithüte in Filz und Seide.

Livrée-Cylinder mit schwarzen und farbigen Cocarden.

Livrée-Mützen jeder Art.

## F. Witzleben,

Königl. Sächs. Hoflieferant,  
Bismarckhaus.

Ter Ausstellung der Colonial-Abteilung, Gruppe 22, der Berliner Gewerbe-Ausstellung hat der

Verwaltung des

**Gaensefurther Schlossbrunnen**

den Alleinverkauf übertragen.

50 Flaschen und mehr 9 A pro Flasche ohne Glas  
unter 50 Flaschen . . 10 A ab Gaensefurth.

**Die Brunnen-Verwaltung**

**Gaensefurth b. Hecklingen (Anhalt).**

Niederlage in Leipzig bei Herrn J. G. Silber, Expeditions-Geschäft,

Berliner Straße 16. Telephon-Anschl. Amt 1, 888.

Verleihet liefert auf Bestellung 50 Flaschen und mehr für 10 A pro Flasche

unter 50 Flaschen für 11 A francs Haas.



Meißner Porzellan in die Hand kehne. Dann ver-  
wandt Herr Willms mit einer tiefen Verbeugung,  
die allerdings weniger uns als den für normale Besucher ein-  
geweihten Herrn ganz nachträglich ist eines Collegen, der  
heute gerade umgezogen war, ein, daß er Herrn Willms um  
den kleinen Gefallen hätte bitten können, ihm in der neuen  
Wohnung doch einmal schnell die Hängelampen zu befehligen.  
Da Herr Willms für vorläufige kleine Handreichungen eine  
Zeit oder dergleichen nicht bedarf, die Sache kann also gar  
keine Umstände macht, hätte er den beschiedenen Wunsch  
sicherlich sofort erfüllt. Es war aber leider zu spät!

— Beiträge zur Errichtung eines Volkskundlachs-  
Dienstes in der Leipziger Landwirtschaft: Unter anderem  
wurde bei Leipzig darüber weiter, wie die Städte  
Brandenburg 150,-; Reichenbach 100,-; Weissenfels 50,-; Böhlen  
20,-; Riesa 25,-; Wittenberg 10,-; Gardelegen 10,-; Groß-  
Bartensberg 5,-; — Werner gingen folgende Beiträge ein:  
Schulen zu Schkölen, Geislersdorf, Gundersdorf, Leutzsch,  
Zschortau, Naunhof 25,-; 42,-; — zusammen mit den früheren  
Ergebnissen 14 264,-; 23,-; — Erntebüro: Professor  
Dr. v. S. 10,-; Professor Dr. von S. 10,-; das Preußische  
Landesamt 10,-; Knaps & Co., Mag. 5,- — Abwehr-Beitrag  
durch: Stadtbaudirektor Dr. Dr. Grünwald, 10,-; Dr. Werner,  
Groß-Schönfeld; Dr. Bärke, Starzsgrün (Pommern); Wilhelm-  
Kreis Unteroffiziere, Chemnitz; Dr. Klapp, Chemnitz; Post-  
beamter, Bautzen; Bautzen; A. Stegmann, Bautzen;  
Dr. Kappes, Bautzen; Prof. Dr. Mayer, Bautzen; Dr. Bätsche-  
ske, Bautzen; Dr. Kallof, Görlitz; Dr. Domnick, Görlitz;  
Gotha; Dr. Julius, Bautzen; Eisenach; Dr. Kromig, Bad  
Eisewitz; Stationärdirektor Schafft, Wittenberg; Bruno  
Klemm, Coburg; Reg. Amtsschreiber Morgenstern, Dresden;  
Dr. Friedrich, Karlshafen (D); Apotheker von Brodhausen,  
Berlin; Deutscher Krieger-Verein König Albert von Sachsen;  
Berlin; Apotheker Colmberg, Dörfendorf a. M.; Dr. Küller,  
Leipzig; Präsident a. D. Mitter, Jena; Eisenbahndirektor  
Schroeter, Berlin; Gebr. Altmeyer, Görlitz; Sanitätsrat  
Dr. Grüner, Hoyerswerda; Amtsgerichtsrat Kügel, Dörfendorf;  
Gymnasial-Direktor Wallmann, Berlin; Schiedsmann  
Marienthal, Bautzen; Gebr. Barth Dr. Körte, Berlin;  
Aug. Blaue, Linden (Hannover); Postverwalter Lenz, Leutzsch;  
Gillischützschendorf, 2,-; 50,-.

II. Leipzig, 31. März. Die Entlassungsfestlichkeit,  
welche in der „Austalt zur Ausbildung weiblicher  
Dienstboten“ des „Großelternkreises“ in Begleitung der  
Dienstboten und Dienstmädchen stattfand, zeigte wieder,  
welchen ungemeinen Einfluß auch dieses Institut des ge-  
nannten Vereins ausüben vermag. Nicht weniger als 45  
junge Mädchen verteilten die Schule, in der sie ein Jahr in  
einem Arbeitsgemeinschaft hatten, um sich für ihren Beruf noch  
ausführlicher aufzubauen und von thiefs vollständig in Dienst zu  
treten, oder die erlangten Kenntnisse in der eigenen Familie zu  
vermitteln. Nachdem die Feier mit dem Gelingen des Berzes:

„Heil! Dir Deine Wege“ eröffnet worden war, hielt Herr  
Vorstand Dr. Deinzer mit einer Befreiung mit den Schülerinnen über  
das Gedicht „Johanna Sebat“, worauf Frau Angelika  
Dietrichs das Wort ergriff und unter Zugabelegung des  
Sinnverses: „Die auf den Herren harten, kriegen neue  
Kräfte, das jah ausfliegen wie die Adler“ usw., sich an die Ab-  
gehenden wünschte und ihnen begeisterndes Leben und  
Wohnungen bei ihrem Eintritt in das Leben und ihren Wirkungs-  
kreis zuteil. Dadurch wurden den Schülerinnen die Zeugnisse  
eingetragen, die zum großen Teil recht befriedigend lauteten.  
Den Abschluß der Feier bildete die Rückgabe der Sparsam-  
säcke der Mädchen, in denen Summen von 30 bis 40 Mark  
verzeichnet waren. Die fleißigen und sparsamen Schülerinnen  
erhielten darüber noch ein Geldgeschenk des Vereins. Eine  
Ausstellung vor den Mädchen gearbeiteter Kleidungsstücke  
legte Zeugnis ab von der Sorgfalt, mit welcher die Schüler-  
innen auch nach dieser Seite hin erzeugt und bewahrt  
wurden. Der Großelternkreis erwiderte das mit der Unterhaltung  
dieser Ankunft ein großes Verdienst um die ärmsten Börs-  
dienstlichen Leipzig.

— Von Sonntag, den 5. bis Dienstag, den 7. April  
Mittags 1/21 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr wird in der  
Bauhalle, Schulstraße 1, eine Ausstellung der Schüler-  
arbeiten der Sonntagsschule der Poly-  
technischen Gesellschaft Bautzen und Projektionszeichnungen  
Architekten für Mauer und Zimmerer, für Schlosser,  
Maschinenbauer, Tischler, Glaser, Klemper — Freihand-  
zeichnungen, Bierschriften, Malerarbeiten, Buchführung,  
Stenographie usw. stattfinden.

Das Sitten heißt, unterbrochen, und es findet bei mäßiger  
Feste das Aufkonzertfest statt. Die am Boden ange-  
sammelten Salzhäuse werden im Trocken verarbeitet, während  
Flammenstein und Mutterlauge zurückbleiben, aus  
leichterer werden oft noch reichliche Mengen von schwefelarmem  
Kreide oder Glasurzalz genommen. Die Sole hat oft einen  
weiten Weg zurückzugehen, ehe sie an den Markt gelangt, wo  
sie verkauft wird. Das Vertriebene wird sie nach Reichen-  
thal und Rosenheim geleitet, und von dort und Hallstadt fließt sie  
in langen Nebenströmen nach Ebenen an der Traun. Die  
Herstellung des Siedefahns ist das kostspieligste Verfahren  
der Salzgewinnung, die Kosten betragen für 100 kg Siedefahl  
etwa 2,50,-, während sie fast in Südtirol bei berg-  
mäuerlicher Gewinnung auf 0,4,- belassen. Die Salz-  
steuer, die, nebenbei bemerkt, Deutschland höchstens etwa  
10 Millionen Mark einträgt, ist bei den angeführten Zahlen  
nicht berücksichtigt. Nur das Spezial ist der Straße zu  
tragen, während das Salz für industrielle Zwecke als  
denaturiertes steuert ist.

Neben der Hochsalzgewinnung aus Sole und oft mit  
dieser verbundene begegnen wir von Alter her auch dem  
bergmäuerlichen Abbau in Salzbergwerken. Dieses Verfahren ist nur dann anwendbar, wenn das  
Gehölz in großen Höhen auftritt. Das der ältesten und  
bedeutendsten Salzbergwerken sind wir am Nordhang der  
Karpaten, in Westgalizien. Im 13. Jahrhundert  
wurden hier unermüdlich Salzläger entdeckt. Überall  
Gase von Wuststein, Salzflächen u. s. w. waren deutlich  
daran zu erkennen, daß sich die Salzmassen aus einem heftig  
bewegten Meer abgesetzt haben. Der Ort ist von weiten  
Räumen unterdrückt, zwischen jenen unterirdisch auf dreien  
Straßen darin. Eine Kapelle findet sich darin, wo alljährlich  
zum Fest des Heiligen Petrus gehalten wird. Denkmal,  
Statuen und von Salz. Vor ähnlicher  
Verhältnis ist das Salzwert von Torrons in Spanien, am  
südlichen Abhang des Pirenaen. Schön zur Rümerzeit bildet  
man diese Salzquellen für unerhörliche, indem man meinte,  
daß immer so viel Salz vorhande sei, als gelöst und ab-  
gebaut werde. Da die alpinen Salzläger oft zu hohen Bergen  
sich aufgebaut haben, so ist die Anlage eines Schachtes nicht  
möglich, man läßt über Tag den Salzberg und Stollen an  
und wo dünnere Salzhäuse mit thonigen Erdabdrückendurchsetzt  
sind, legt man kläffende Stein und Sinterreste an, wodurch  
man eine an Salz reiche Sole erzielt. Diesem Verfahren  
begegnen wir nämlich im Salzhammerberg, wo der Salz-  
bergbau und die ihm dienenden Hilfsarbeiten, wie  
Höhlen und Stollen von Holz, Befieder der Sole u. s. w. jetzt  
noch die Hauptverarbeitung der dortigen befehlichen Be-  
wohner bildet. Einer der ältesten Salzorte im Salzhammer-  
berg ist Hallstadt, dessen Häuser Schwalbennester gleich am  
Salzberg liegen. Neuere Ausgrabungen am Salzberg des  
Hallstädter Becken haben äußerst werthvolle und interessante  
Fund ergeben, die mit Sicherheit darauf hindeuten, daß  
diese lange vor Christi Geburt die Siedlung hier Salzbasen  
gegründet haben. Man hat etwa 1000 Gräber entdeckt und  
gräffig, einige davon werden in dem kleinen Museum

zu Leipzig, 1. April. Die Combiterien-Kreislinnung,  
die den Bezug der Leipziger Kreishauptmannschaft umfaßt,  
hat heute Abend bei Leipzig & Halle unter dem Vorst. des  
Herrn Obermeisters Zimmermann ihre Quattalversammlung ab, wobei zunächst acht ausgewählte Lehrlinge  
zu Gehilfen geschrieben werden. Nach Erledigung verschiedener  
gepfändlicher Angelegenheiten teilte der Vorsitzende mit,  
daß die Innung auch was vor bestrebt sein werde, die Rechte  
aus 1904 der Gewerbeordnung, betreffend das anzufällige  
Recht der Innungsmäßigkeiten, festzulegen zu halten, zu  
erneuern. Es sollt aus diesen Gründen auch die Quattal  
erneut eröffnet werden, die eine Vorlesung für die Er-  
langung jener Rechte bilden. Hoffentlich treten auch die noch  
ausstehenden der Innung liegenden selbstständigen Betriebe des  
Gewerbes der Innung bei.

III. Aus dem Bureau des Stadtheaters: Am heutigen  
Donnerstag bis inclusive Sonnabend sind die Stadtbücher  
geschlossen. — Das Repertoire für die Osterfeiertage ist  
wie schon mitgetheilt, das folgende: Ostermontag: Herr  
Theater: „Bogengräfin“. — Kritisches Theater: Die erste  
Aufführung der Operette „Der Goldengel“ (Maske). —  
Carola-Theater: „Der Hüttenbesitzer“ in einer Fortsetzung,  
mit dem Liedert „Wieder Philipp“ (Dresden). — Oster-  
montag: Neues Theater: „Der Wolfsschnick“ mit Herrn  
Schöbel als „Hans Golding“ und Hilt. Kericic als „Marie“.  
Am Freitag und Samstag der Osterwoche zur Eröffnung  
eines neuen Theaters: „Ein Schmink“ (Bal costumé). — Kritisches Theater: Eine Wiederaufzuführung der  
Operette „Der Goldengel“ (Maske). — Carola-  
Theater: „Robina Saus-Saus“ — Die Bühnenverar-  
beitung zu den Fortsetzungen an den Osterfeiertagen sind mitgeführt von  
Herrn Augustus Saus-Saus, dem 4. April, von 10-12 Uhr an der  
Gasse des neuen Theaters sowie des Alten Theaters. Am Oster-  
montag und Osterdienstag bleiben beide Theatertore geschlossen.

IV. Leipzig, 1. April. Der austauschende Blätter in die

Mittelstrecke verbreitet, daß ein gefährlicher internationaler  
Hochstapler, Johannes Vodzak, hier verhaftet worden,  
auf dem Transport zwischen Bergedorf und Hamburg über  
entflohen und entkommen sei. Auf Grund eingebender  
Überzeugung zu zuhörenden Stellen können wir mitteilen, daß  
die Verhaftung eines Hochstaplers mit dem angegebenen  
Name hier nicht stattgefunden hat und daß sonach die  
Mitteilung in dieser Form auf jeden Fall auf einem Miß-  
verständnis beruht.

V. Leipziger Zeitungen erhielten verschiedene Vernehmungen,  
welche die Feier mit dem Gelingen des Berzes:

„Heil! Dir Deine Wege“ eröffnet worden war, dienen

den zahlreichen Neuzügen des jungen Publikums zu führen wird.

VI. Bautzen, 1. April. Den 14. Juli 1897 begann die vierjährige  
Sparsäcke ihres 50-jährigen Geschäftsjubiläums. Seit  
der Gründung derselben sind deren Ueberdauern —  
einfachlich der Ueberdauere des Rechnungsjahres 1895 — der  
Stadtgemeinde zu gemeinsamigen und wohltätigen Zwecken  
zugeschlagen. Der Reichsritter Hans R. der die diebstahl  
zugeschlagen-Gesellschaft wurde gegenüber stand, in den  
Säulen der Siedlung von einem Steine so gekloppt, daß er  
in einer Fortschreitung des rechten Zeigefingers er-  
hielt. — Mit dem Neuanfangsbesuch schaute sich ein Schul-  
meistergelehrter aus dem rechten Oberstaat, daß er eine  
große schwere Wunde hat zuza.

VII. Leipziger Zeitungen erhielten verschiedene Vernehmungen,  
welche die Feier mit dem Gelingen des Berzes:

„Heil! Dir Deine Wege“ eröffnet worden war, dienen

den zahlreichen Neuzügen des jungen Publikums zu führen wird.

VIII. Bautzen, 1. April. Den 14. Juli 1897 begann die vierjährige  
Sparsäcke ihres 50-jährigen Geschäftsjubiläums. Seit  
der Gründung derselben sind deren Ueberdauern —  
einfachlich der Ueberdauere des Rechnungsjahres 1895 — der  
Stadtgemeinde zu gemeinsamigen und wohltätigen Zwecken  
zugeschlagen. Der Reichsritter Hans R. der die diebstahl  
zugeschlagen-Gesellschaft wurde gegenüber stand, in den  
Säulen der Siedlung von einem Steine so gekloppt, daß er  
in einer Fortschreitung des rechten Zeigefingers er-  
hielt. — Mit dem Neuanfangsbesuch schaute sich ein Schul-  
meistergelehrter aus dem rechten Oberstaat, daß er eine  
große schwere Wunde hat zuza.

X. Bautzen, 1. April. Den 14. Juli 1897 begann die vierjährige  
Sparsäcke ihres 50-jährigen Geschäftsjubiläums. Seit  
der Gründung derselben sind deren Ueberdauern —  
einfachlich der Ueberdauere des Rechnungsjahres 1895 — der  
Stadtgemeinde zu gemeinsamigen und wohltätigen Zwecken  
zugeschlagen. Der Reichsritter Hans R. der die diebstahl  
zugeschlagen-Gesellschaft wurde gegenüber stand, in den  
Säulen der Siedlung von einem Steine so gekloppt, daß er  
in einer Fortschreitung des rechten Zeigefingers er-  
hielt. — Mit dem Neuanfangsbesuch schaute sich ein Schul-  
meistergelehrter aus dem rechten Oberstaat, daß er eine  
große schwere Wunde hat zuza.

XI. Bautzen, 1. April. Den 14. Juli 1897 begann die vierjährige  
Sparsäcke ihres 50-jährigen Geschäftsjubiläums. Seit  
der Gründung derselben sind deren Ueberdauern —  
einfachlich der Ueberdauere des Rechnungsjahres 1895 — der  
Stadtgemeinde zu gemeinsamigen und wohltätigen Zwecken  
zugeschlagen. Der Reichsritter Hans R. der die diebstahl  
zugeschlagen-Gesellschaft wurde gegenüber stand, in den  
Säulen der Siedlung von einem Steine so gekloppt, daß er  
in einer Fortschreitung des rechten Zeigefingers er-  
hielt. — Mit dem Neuanfangsbesuch schaute sich ein Schul-  
meistergelehrter aus dem rechten Oberstaat, daß er eine  
große schwere Wunde hat zuza.

XII. Bautzen, 1. April. Den 14. Juli 1897 begann die vierjährige  
Sparsäcke ihres 50-jährigen Geschäftsjubiläums. Seit  
der Gründung derselben sind deren Ueberdauern —  
einfachlich der Ueberdauere des Rechnungsjahres 1895 — der  
Stadtgemeinde zu gemeinsamigen und wohltätigen Zwecken  
zugeschlagen. Der Reichsritter Hans R. der die diebstahl  
zugeschlagen-Gesellschaft wurde gegenüber stand, in den  
Säulen der Siedlung von einem Steine so gekloppt, daß er  
in einer Fortschreitung des rechten Zeigefingers er-  
hielt. — Mit dem Neuanfangsbesuch schaute sich ein Schul-  
meistergelehrter aus dem rechten Oberstaat, daß er eine  
große schwere Wunde hat zuza.

XIII. Bautzen, 1. April. Den 14. Juli 1897 begann die vierjährige  
Sparsäcke ihres 50-jährigen Geschäftsjubiläums. Seit  
der Gründung derselben sind deren Ueberdauern —  
einfachlich der Ueberdauere des Rechnungsjahres 1895 — der  
Stadtgemeinde zu gemeinsamigen und wohltätigen Zwecken  
zugeschlagen. Der Reichsritter Hans R. der die diebstahl  
zugeschlagen-Gesellschaft wurde gegenüber stand, in den  
Säulen der Siedlung von einem Steine so gekloppt, daß er  
in einer Fortschreitung des rechten Zeigefingers er-  
hielt. — Mit dem Neuanfangsbesuch schaute sich ein Schul-  
meistergelehrter aus dem rechten Oberstaat, daß er eine  
große schwere Wunde hat zuza.

XIV. Bautzen, 1. April. Den 14. Juli 1897 begann die vierjährige  
Sparsäcke ihres 50-jährigen Geschäftsjubiläums. Seit  
der Gründung derselben sind deren Ueberdauern —  
einfachlich der Ueberdauere des Rechnungsjahres 1895 — der  
Stadtgemeinde zu gemeinsamigen und wohltätigen Zwecken  
zugeschlagen. Der Reichsritter Hans R. der die diebstahl  
zugeschlagen-Gesellschaft wurde gegenüber stand, in den  
Säulen der Siedlung von einem Steine so gekloppt, daß er  
in einer Fortschreitung des rechten Zeigefingers er-  
hielt. — Mit dem Neuanfangsbesuch schaute sich ein Schul-  
meistergelehrter aus dem rechten Oberstaat, daß er eine  
große schwere Wunde hat zuza.

XV. Bautzen, 1. April. Den 14. Juli 1897 begann die vierjährige  
Sparsäcke ihres 50-jährigen Geschäftsjubiläums. Seit  
der Gründung derselben sind deren Ueberdauern —  
einfachlich der Ueberdauere des Rechnungsjahres 1895 — der  
Stadtgemeinde zu gemeinsamigen und wohltätigen Zwecken  
zugeschlagen. Der Reichsritter Hans R. der die diebstahl  
zugeschlagen-Gesellschaft wurde gegenüber stand, in den  
Säulen der Siedlung von einem Steine so gekloppt, daß er  
in einer Fortschreitung des rechten Zeigefingers er-  
hielt. — Mit dem Neuanfangsbesuch schaute sich ein Schul-  
meistergelehrter aus dem rechten Oberstaat, daß er eine  
große schwere Wunde hat zuza.

XVI. Bautzen, 1. April. Den 14. Juli 1897 begann die vierjährige  
Sparsäcke ihres 50-jährigen Geschäftsjubiläums. Seit  
der Gründung derselben sind deren Ueberdauern —  
einfachlich der Ueberdauere des Rechnungsjahres 1895 — der  
Stadtgemeinde zu gemeinsamigen und wohltätigen Zwecken  
zugeschlagen. Der Reichsritter Hans R. der die diebstahl  
zugeschlagen-Gesellschaft wurde gegenüber stand, in den  
Säulen der Siedlung von einem Steine so gekloppt, daß er  
in einer Fortschreitung des rechten Zeigefingers er-  
hielt. — Mit dem Neuanfangsbesuch schaute sich ein Schul-  
meistergelehrter aus dem rechten Oberstaat, daß er eine  
große schwere Wunde hat zuza.

XVII. Bautzen, 1. April. Den 14. Juli 1897 begann die vierjährige  
Sparsäcke ihres 50-jährigen Geschäftsjubiläums. Seit  
der Gründung derselben sind deren Ueberdauern —  
einfachlich der Ueberdauere des Rechnungsjahres 1895 — der  
Stadtgemeinde zu gemeinsamigen und wohltätigen Zwecken  
zugeschlagen. Der Reichsritter Hans R. der die diebstahl  
zugeschlagen-Gesellschaft wurde gegenüber stand, in den  
Säulen der Siedlung von einem Steine so gekloppt, daß er  
in einer Fortschreitung des rechten Zeigefingers er-  
hielt. — Mit dem Neuanfangsbesuch schaute sich ein Schul-  
meistergelehrter aus dem rechten Oberstaat, daß er eine  
große schwere Wunde hat zuza.

XVIII. Bautzen, 1. April. Den 14. Juli 1897 begann die vierjährige  
Sparsäcke ihres 50-jährigen Geschäftsjubiläums. Seit  
der Gründung derselben sind deren Ueberdauern —  
einfachlich der Ueberdauere des Rechnungsjahres 1895 — der  
Stadtgemeinde zu gemeinsamigen und wohltätigen Zwecken  
zugeschlagen. Der Reichsritter Hans R. der die diebstahl  
zugeschlagen-Gesellschaft wurde gegenüber stand, in den  
Säulen der Siedlung von einem Steine so gekloppt, daß er  
in einer Fortschreitung des rechten Zeigefingers er-  
hielt. — Mit dem Neuanfangsbesuch schaute sich ein Schul-  
meistergelehrter aus dem rechten Oberstaat, daß er eine  
große schwere Wunde hat zuza.

XIX. Bautzen, 1. April. Den 14. Juli 1897 begann die vierjährige  
Sparsäcke ihres 50-jährigen Geschäftsjubiläums. Seit  
der Gründung derselben sind deren Ueberdauern —  
einfachlich der Ueberdauere des Rechnungsjahres 1895 — der  
Stadtgemeinde zu gemeinsamigen und wohltätigen Zwecken  
zugeschlagen. Der Reichsritter Hans R. der die diebstahl  
zugeschlagen-Gesellschaft wurde gegenüber stand, in den  
Säulen der Siedlung von einem Steine so gekloppt, daß er  
in einer Fortschreitung des rechten Zeigefingers er-  
hielt. — Mit dem Neuanfangsbesuch schaute sich ein Schul-  
meistergelehrter aus dem rechten Oberstaat, daß er eine  
große schwere Wunde hat zuza.

XXX. Bautzen, 1. April. Den 14. Juli 1897 begann die vierjährige  
Sparsäcke ihres 50-jährigen Geschäftsjubiläums. Seit  
der Gründung derselben sind deren Ueberdauern —  
einfachlich der Ueberdauere des Rechnungsjahres 1895 — der  
Stadtgemeinde zu gemeinsamigen und wohltätigen Zwecken  
zugeschlagen. Der Reichsritter Hans R. der die diebstahl  
zugeschlagen-Gesellschaft wurde gegenüber stand, in den  
Säulen der Siedlung von einem Steine so gekloppt, daß er  
in einer Fortschreitung des rechten Zeigefingers er-  
hielt. —







**Kohlen für Hausbedarf**  
Liefern in vorzülicher Qualität billiger  
**Schultze & Comp.,**  
Weidener, 1. L. Stasse. Telefon 2055.

**Glüh-Körper**  
pro Stück 1.-  
**Brühl 1.**

**Fabrik von**  
**Cartonnagen**  
und Papptellern  
Alfred Krippner, Rothermühlstr. 23.

**Saatkartoffeln**  
Die Sorten liefern frei Leipzig und weiter  
zu Postkosten.  
Gittergut Schönau b. Leipzig.

**Champagner**  
von Kloss & Förster zu Original-  
preisen empfohlen  
**Oscar Jessnitzer**  
Grimmaischer Steinweg 2.

Tischwein, weiss,  
1 Fl. von 75.- bis 1.-  
Tischwein, roth,  
1 Fl. von 1.- bis 1.-  
Bowlenwein  
1 Flasche von 60.- bis 1.-  
Tarragona, weiss u. roth,  
1 Fl. von 2.- bis 1.50.-  
Portwein, Madeira, Sherry  
1 Fl. von 2.- bis 1.-  
**Champagner**,  
deutsch u. französisch,  
1 Fl. von 1.25.- bis 3.-  
bis zu den feinsten Marken.  
Garantie für echte, reine Weine.

**Paul Dietz,**  
Weingroßhandlung, Weinstuben  
Thomasgasse 4,  
neben dem Eismarkthaus.

Empfehlung unserer Selbstbedieneten  
**Ahr - Rotweine**  
garantiert rein von 90 Pf. bis zu 1.50. in  
Geboten von 17 Lit. an u. erholt aus  
Schrift, falls die Ware nicht zur angreifenden  
Gütefeindheit aufstellen sollte, derselbe auf  
unseren Reihen garantiert werden.

Proben gratis und frisch.  
Gebr. Both, Ahrweiler No. 42.

**Tyroler Landwein**,  
garantiert rein von 90 Pf. bis 1.50.  
**Bruno Wohlforth**,  
der Grimaldiner Salzweg u. Coerfsege.

**Naturwein**.  
1894er Weißwein 35 Pf. das Liter,  
1893er Weißwein 50 Pf. das Liter  
(von 90 Pf. an) u. Roséwein, fass bereit  
zum Selbstbedienungspreis.  
**Carl C. Raab**, Weingutsbesitzer,  
Würzburg a. N.

**ANNA RUM.**  
Sehr hoher Zweckzug!  
Unterstützt zu Preis und Qualität!  
Blätterzucker garantiert!  
2 Ohr-Ball-Müsli 4.-6. frisch inkl.  
4 Ohr-Ball-Müsli 10. Rosen.  
Tho. Nissen, Flensburg 9.  
Kam-Importeur.

**DER BESTE BUTTER-CAKES**  
H.C.F.  
**LEIBNIZ**  
HANNOVER  
GESETZLICH GESCHÜTZT  
Hannoversche Cakes-Fabrik  
H. BAHLSEN.

**Scheiben-Honig**,  
Blüthen-Honig in Blättern,  
vorzüglich schöne behagliche Qualität,  
feinstes Valparaiso-Honig empfohlen  
**G.H. Schröter's Nachf.**,  
17 Nicolaistraße 17, Amtmann's Hof.

**Fleinsatz**  
**Blüthen-Honig**  
empfohlen  
Victoria-Dragée  
Otto Meissner Jr.,  
Café König-Johann's u. Deutsches Caf.

**Mit Otto Hein's**  
Teilhaber  
**Wiener Backmehl**  
werden ohne Ofen Wünschhausen, Brocken u.  
innerhalb 10 Minuten, Käufe, Brot-Mühlen,  
Torten u. in 1/2 Stunden bereitgestellt. — Es  
liegen verschiedene Sortenbacken, Gebäckwaren  
Schnecken, einfache Butterkekse, Gebäckwaren  
an Eiers, kein Weißtangen, beliebter Weißtang.  
Brot besteht in 1-Pfund-Brotchen à 30.- 25.- 20.-  
15.- für Bäckereien und Konditoreien  
durch die Chocoladen- und Confectionen-  
handlung

**Otto Hein vorm. A. F. Pomm.**  
Kurprinzessstrasse 1,  
Röde Rositz und Markthalle.



**M. D. Schwennink's Wwe.**  
Doerr & Fink,  
eröffnete größere Kosten  
Gemüse-Conserven  
zu nachstehend erwähnten Preisen:  
2-Pfund-Dose junge Gräben 55.-  
2-Pfund-Dose Schnittbohnen 55.-  
2-Pfund-Dose Stangenpüppel,  
ca. 45 Stangen, 115.-  
2-Pfund-Dose Stangenpüppel,  
ca. 90 Stangen, 90.-  
2-Pfund-Dose Schnittpüppel mit  
Röschen 75.-  
2-Pfund-Dose Schnittpüppel ohne  
Röschen 50.-

**Stangen-Spargel**,  
ausgeucht härter, ältere Qualität,  
2-Pfund-Dose 2.00,-  
Prima Sorte, 2-Pfund-Dose 1.60,-  
Stangen-Spargel III, 2-Pfund-Dose 1.20,-  
empfohlen

**Schnitt-Spargel mit Röschen**  
alte Mittelsorte 2-Pfund-Dose 95.-  
junge Gräben 2-Pfund-Dose 90.-  
junge Gräben 2-Pfund-Dose 60.-  
Prima Gräben 2-Pfund-Dose 1.00.-  
Leipziger Altersort 2-Pfund-Dose 75.-

**Feine junge Schnittbohnen**  
(helle Stangenbohnen)  
2-Pfund-Dose 75.-  
35.- 45.- 65.- 75.-  
Wirsbecken 2-Pfund-Dose 1.00.-  
Reudelkraut 2-Pfund-Dose 1.15.-  
Mélange 2-Pfund-Dose 1.50.-  
Ananas-Schnitter 2-Pfund-Dose 1.60.-  
Zungen in Dosen, à 3.50.-4.00.-

**Honig**,  
ältere Qualität, über 75 Pf.  
frische Chamomile, Zitronen,  
frische Gurken, à 75 Pf.  
Wollmehl, 2-Pfund-Dose 1.00.-

**P. Biedermann**,  
Theaterplatz 1.  
Ende des Brühls und der Hauptstraße.

**Eine größere Sorte frischer jämmer**  
**Ananas**  
noch wieder ein und stellt sich der Preis  
nur auf 150.- 4.- pro Pfund.

**Frische Gurken**  
à Pfund 70.-80.-  
Frische Gurken, frische Tomaten,  
Wollmehl.

Früchte empfohlen mit saurer Beete  
Bräunlingswurzel.

**Gemüse-Conserven**,  
für die wir die Preise der Dose um  
20.-30.- 4.- empfehlen.

**Gebr. Hübner**,  
Grimmaischer Steinweg 14.

**ff. Scheiben-Honig**

Lüneburger Seim-Honig

in Blättern à 90.- 4.- empfohlen

E. Thiemke,  
Debeniusplatz 11, Röde Rositz.

**ff. Scheiben-Honig**

Lüneburger Seim-Honig

in Blättern à 90.- 4.- empfohlen

E. Thiemke,

Debeniusplatz 11, Röde Rositz.

**ff. Scheiben-Honig**

Lüneburger Seim-Honig

in Blättern à 90.- 4.- empfohlen

E. Thiemke,

Debeniusplatz 11, Röde Rositz.

**ff. Scheiben-Honig**

Lüneburger Seim-Honig

in Blättern à 90.- 4.- empfohlen

E. Thiemke,

Debeniusplatz 11, Röde Rositz.

**ff. Scheiben-Honig**

Lüneburger Seim-Honig

in Blättern à 90.- 4.- empfohlen

E. Thiemke,

Debeniusplatz 11, Röde Rositz.

**ff. Scheiben-Honig**

Lüneburger Seim-Honig

in Blättern à 90.- 4.- empfohlen

E. Thiemke,

Debeniusplatz 11, Röde Rositz.

**ff. Scheiben-Honig**

Lüneburger Seim-Honig

in Blättern à 90.- 4.- empfohlen

E. Thiemke,

Debeniusplatz 11, Röde Rositz.

**ff. Scheiben-Honig**

Lüneburger Seim-Honig

in Blättern à 90.- 4.- empfohlen

E. Thiemke,

Debeniusplatz 11, Röde Rositz.

**ff. Scheiben-Honig**

Lüneburger Seim-Honig

in Blättern à 90.- 4.- empfohlen

E. Thiemke,

Debeniusplatz 11, Röde Rositz.

**ff. Scheiben-Honig**

Lüneburger Seim-Honig

in Blättern à 90.- 4.- empfohlen

E. Thiemke,

Debeniusplatz 11, Röde Rositz.

**ff. Scheiben-Honig**

Lüneburger Seim-Honig

in Blättern à 90.- 4.- empfohlen

E. Thiemke,

Debeniusplatz 11, Röde Rositz.

**ff. Scheiben-Honig**

Lüneburger Seim-Honig

in Blättern à 90.- 4.- empfohlen

E. Thiemke,

Debeniusplatz 11, Röde Rositz.

**ff. Scheiben-Honig**

Lüneburger Seim-Honig

in Blättern à 90.- 4.- empfohlen

E. Thiemke,

Debeniusplatz 11, Röde Rositz.

**ff. Scheiben-Honig**

Lüneburger Seim-Honig

in Blättern à 90.- 4.- empfohlen

E. Thiemke,

Debeniusplatz 11, Röde Rositz.

**ff. Scheiben-Honig**

Lüneburger Seim-Honig

in Blättern à 90.- 4.- empfohlen

E. Thiemke,

Debeniusplatz 11, Röde Rositz.

**ff. Scheiben-Honig**

Lüneburger Seim-Honig

in Blättern à 90.- 4.- empfohlen

E. Thiemke,

Debeniusplatz 11, Röde Rositz.

**ff. Scheiben-Honig**

Lüneburger Seim-Honig

in Blättern à 90.- 4.- empfohlen

E. Thiemke,

Debeniusplatz 11, Röde Rositz.

**ff. Scheiben-Honig**

Lüneburger Seim-Honig

in Blättern à 90.- 4.- empfohlen

E. Thiemke,

Debeniusplatz 11, Röde Rositz.

**ff. Scheiben-Honig**

Lüneburger Seim-Honig

in Blättern à 90.- 4.- empfohlen

E. Thiemke,

Debeniusplatz 11, Röde Rositz.

**ff. Scheiben-Honig**

Lüneburger Seim-Honig

in Blättern à 90.- 4.- empfohlen

E. Thiemke,

Debeniusplatz 11, Röde Rositz.

**ff. Scheiben-Honig**

Lüneburger Seim-Honig

in Blättern à 90.- 4.-



## Ernst Krieger,

Sargstraße 16,  
empfiehlt in hoher Qualität billige  
prima hartgetrocknete

Rennthier-Küden, Keulen,

Fricandeaux.

**Besonders vortheilhaft:** Rennthierkeulen, ausgeschnitten, à Pfd. 80 Pf.  
frische Waldschweine, Wildküche, Hasewild, Schneehühner,  
Junge gemästete Truthähne, Truthühner.  
**Echt franz. Poullarden, Steyer, Kapaunen, Perlhühner.**  
Junge diesjährige gemäst. Gänse, Vierländer Küsner, junge traub. Hähnchen,  
frisch, Boulets, f. grün. Enten, fette Schuhküder, junge Tauben,  
**Russische Haschhähner, & Stück M. 3,25-3,50.**  
Vorzügl. gepökelte Ochsensungen à Stück M. 3,25-3,50.  
Trotzlich frische Champignons. Preisw. getrocknete Würstein.

Frisch geschlachtete Osterlämmmer.

**Jul. Weissenborn,**

Märkthallenstand 72, empfiehlt Märkthälfte 36.  
Rennthierkeulen, Keulen und Fricandeaux sowie auf Bestellung  
hämmliche Braten von Reh-, Roth- und Damwild, Hasen.

Frischen Winterheimath, Süßwurst, Kochsorellen,  
Stettiner Sander u. Huhn, Stender Leibnitz, Stender  
Sauerkraut, fr. frische, Zwiebeln, Kraut, Salat, Eintopf,  
Kraut, Hühner, Lungen, Rindfleisch, Schinken, Eintopf,  
Kraut, Hühner, Leibnitz, eint. geräuch. Winterkraut,  
Huhn, geräuch. Wurstklass., groß. Savoir u. empfiehlt in  
hervorragender Qualität. Preise je billigsten Tagessorten

H. E. Henschel, Ratharinstr. 23.

## Fisch-Handlung

E. A. Böse, Märkthalle 186,

empfiehlt lebende Hühner, Karpfen, Schleie, echten Rheinlachs, Weißfisch,  
Steinbutt, Junge, Sander u. f. auf Beziehung große Forelle, f. frische, f. frische.

Telephon 3516, Amt IV.

### Stangen-Spargel,

2 Pf. - Dose von 65 g an.

### Bruch-Spargel,

2 Pf. - Dose von 65 g an.

### Junge Erbien,

2 Pf. - Dose von 50 g an.

### Steinpilze, Ällerlei

2 Pf. - Dose 1. M. 2 Pf. - Dose 80 g.

### Eingeschäfte Früchte,

2 Pf. - Dose von 1. M. an.

### Weisse Dampf-Aepfel,

Wund 60 g.

### Allerfeiste

### Aprikosen, Prünellen,

frische, Pflaumen ohne Kerne,

### Türkische u. französ. Pflaumen,

Wund 25-30 g.

### Gemischtes Backobst,

Wund 30-30 g.

### Heidelbeeren in Jäder,

2 Pf. - Dose 35 g.

### Preisselsbeeren,

mit Jäder 2 Pf. - Dose 40 g.

empfiehlt

### Theodor Glitzner,

Katharinenstrasse No. 4.

### Frische Eier!

zum Trinken und Kochen.

à Stück 3½, 4, 5 Pf.,

### Reines Roggenbrot

4 Pf. 30 g. 6 Pf. 48 g.

### Reines Schweineschmalz

v. Pfund 66 g.

### W. Langrock,

Leipzig, Wilmersdorffstrasse 54,

### Kartoffel-Verkauf.

1000 Gr. Magnum bonum, à Gr.

1.60 g. liegt auf Rittergut Seite bei

Reichenburg, 250 Gr. Knoblauch, weich-

reifende Zwetschkenstoffen, à Gr.

1.60 g. auf dem Rittergut Sander bei

Wiesenburg zum Verkauf.

### Milch- u. Butterhandlung

Wolfsb. 42 Fritz Pfau, Wolfsb. 48

empfiehlt

Milch frisch — frisch Koch

Thürischer Butterkäsebutter,

Wund 25-30 g. 2 Pf.

Wollereibutter, kleine Waren, à Pf. 60 g.

Butterkäse, kleine Waren, à Pf. 100 g.

frischen Quark, frische Butter.

Telephon: 2548.

Hochstein-Wollereibutter offeriert für

größere und größere Tonnen, kleine Butter-

geschäfte. Röhl. Weiss, Salomonstr. 2, Leipzig.

Thüringer Bauernbutter

verarbeitet in 1/2 Tonnen & à Pf. 90 g gegen

Rohe, Jäche u. auch Blasenker in höchster

qualität. Offeret erdetz nach R. F.

postlagernden Worms.

Frische Kalbsbutterfelle

9 Pfund 5 bis 6½, à Vorderseite 5½, bis

4 4 francs Stück.

à la Beer, Emden (Ostfriesland).

J. Vogel, Wilmersdorffstr. 17.

Deutsche Schäfle, à Gr. 50-60 g.

Schäfle, f. 1. 50-100 g. à Pf. 50 Pf.

Dette Hähner, junge Hähner

und Tauben

werden heute früh ein.

Markendorf's Nachf. L. Bucky.

## Verkäufe.

C. Höhmann & Co., Spielzeugplatz 2, L.  
Herrn. Dr. v. Immobil. Betriebs v. Oppel.

Bauartikel, Herren, 3498, IV.

Gelenk-Holz-Hackensteine,

10 Minuten von Bahnhof Delitzsch.

Bauplätz. zu Hölz. oder Sandbänken

verkaufen unter gleichem Bedingungen

Greßhähne. Hölzer.

Bauplätz. Lößkreise, Kalkkreise

vert. d. Bayrisch. Bauhöfe 6.

Verkäufe im Zweig des Bet. Bauen.

Verkäufe, Hölzer, Holzholz, Holz-

steine, Holz, Holzholz, Holzholz, Holz-

holz, Holzholz, Holzholz, Holzholz, Holz-

## Ein Transport russischer Pferde

Stiere und leichter Schläge zu verkaufen  
zu jedem kleinen Preis unter Garantie.



**Hier-Apparat** mit vier Leitungen gegen  
Schüsse zu verkaufen.  
Neumarkt 3, Gr. Feuerkugel.

**Gobelbänke**, bei Paul Kühn, Petersstr. 24.

Die gekreuzten Gobelbänke sind zu verkaufen  
Höhe Straße 16, Hinterhaus, per rechnung.

**1 Pappekuerte**, Regal, Trädri, Wagen  
billig zu verkaufen, Holzstraße 23.

Schuhkasten, 115cm l., 60cm, 50cm, an Schuhm.  
jetzt dgl. i. P. Holzschuhkasten 84, D. & IV.

Verkaufen eine Triumph-Wagenab-  
schaukel, verglaste Sommerbad-Umrüstung,  
ganz neu, komplett für 40,- R.

**Kunststoffstraße 20, III. rechts.**

Eine Tonne, fünf Dräusen und eine Säge-  
säule, beide in gutem Zustand, zu verkaufen  
Werkstraße 13, I.

Alt erhaltenes Thronen aus Nodrach  
zu verkaufen. Gehirnholz 15, I.

**Ed. Kochberg & Sohn** zu verkaufte Sied-  
lung 51, III. r. Geschäft 10 Uhr bis 6. Nachm.

**3 Stück Ratten-Tappellenkasten**, Eichstrasse 1.

Wettersteig, gut eingetragen.

## Wiesenheu

lieferd hundertweise zum Preise von 4,- 2,70  
per 50 kg bei Leipzig.

**Tomate-Schläuche** der Kötischen.

**Unter Ander Pferdedünger** und  
zu verkaufen.

**Vindman, Bernhardstraße 11.**

Alle Sorten Lernwagen, sowie Ge-  
schäftswagen für Fleisch, Brod, Milch-  
und Viehwagen, neue sowie gebraucht  
Pungs u. Steenbostwagen sehr billig  
F. Wolf, Leipziger, Leipziger Straße 11.

**Fleg. Glas**, Leipziger, Leipziger, Hall-  
dorffsche, Tappelliste, Vord.-Wagen, 1.-u.  
2. Kl. Geschäft, Jäger-Geschäft, Reich-Hof, etc. 20

**Vaudauer, Goldhausen, Breit, Vord. und  
Gassen, 1.-u. 2. Kl. Geschäft, Reich-Hof, etc. 15.**

**Pony-Break,**

in besten Pferden, jetzt leicht, billig zu ver-  
kaufen. Schneidels, Dimpelstraße 18, I.

**Gummigen-Verkauf,**

**Pneumatische-Räder,**

jetzt gut und billig zu verkaufen 2.-Räder,  
Wurzener Straße Nr. 4.

**Prote-Gehäuse**, 1. Buch, Würzner, pol-  
lisch zu verkaufen. Reichshof, Alsterstraße 8.

**43 Hand-u. Geschäftswagen** Siedlung 43  
jetzt erh. **Gleider**, zu verkauf. Siedlung 52, III. 1.

**Das Modernste für 1896.**

**Preise:**

**Focke's Fahr-Räder.**

**Erd-mannstr. 16.**

**Alle Neuheiten vorrätig.**

Vom 1. April ab

**Dorotheenstraße 10, part.**

Ein in g. Rahmen bei. **Riesen-Räder** mit  
Rohrba. u. Regel. 50. Quetschhöhe 50. Sonst.

Offen gebr. **Jungenräder** verkauf billig  
Eule, Dorotheenplatz 1.

**Gebt. Pneumatische-Räder** von 150,- A  
an zu verkaufen. Siedlung 17, Eng-Werkstatt.

**Pneum.-Räder** Dorotheenstr. 11, II. Jr. Halle

**Vorderrad**, Pneumatische Räder, 150,- Sonst.

Offen gebr. **Jungenräder** verkauf billig  
Eule, Dorotheenplatz 1.

**1000 Mark Verdienst.**

Wer bringt mir sofort auf einen Hypo-  
thekbrief von 10.000,- R. 5,- 6000,- A

Geb. Alt. 1000 Verdienst, Geb. Verhältnisse  
halber sofort haben muß. Offerten G. 211  
in die Expedition dieses Blattes erbeten.

**4000 Mk.** 2. jüngste Hypothek auf 1000,-

Geb. Alt. 1000 Verdienst mit Vertrag zu  
erdern. Ref. u. N. 616 **Haase-**

**stein & Vogler**, A.-G., Leipzig.

**13 - 15 000 Mark**

jetzt 4,- 5,- II. Hypoth. 10.000 innerhalb  
der Reichsfläche, aus Privatbesitz gefügt.

Gef. Off. sub P. 615 **Haase-**

**stein & Vogler**, A.-G., Leipzig.

**1000 Mark Verdienst.**

Wer bringt mir sofort auf einen Hypo-  
thekbrief von 10.000,- R. 5,- 6000,- A

Geb. Alt. 1000 Verdienst, Geb. Verhältnisse  
halber sofort haben muß. Offerten G. 211  
in die Expedition dieses Blattes erbeten.

**1000 Mark** sofort auf Hypothek, G. 211  
in der Expedition d. Bl. erbeten.

**Geb. Alt.** 1000 Verdienst, Geb. Verhältnisse  
halber sofort haben muß. Offerten G. 211  
in die Expedition dieses Blattes erbeten.

**200 - 300 000 Mauersteine**

aus Ziegeln-Auswahl-Werkstätten sofort  
gekauft.

**Allergünstig** und  
schnell.

**Lindner & Co.**, Leipzig.

**Bitte.**

Sollte in d. großen Leistung seine Edel. sein,  
die einen schwäbischen Geschäftsmann mit einem  
neuen **Lehrkurs** anstreben. Gute An-  
frage erbeten u. N. 536 „Invaliden-  
bank“, hier.

**Hypotheke-**

und alle ins Bankbuch einzuschlagende  
Transactions

für den besseren Erfolgkeit ist streng reeller  
Bedienung content und dabei auch nur

**allergünstig** und  
schnell.

**Lindner & Co.**, Leipzig.

**Geld** in 1. Höhe für Prinzen und  
Fürsten. Berlin, 1. & 2. Kl.

J. Wolf, München,  
Reichenfeld, 9.

**3000,- R. in 4,- per 1. Zeit aufzuleihen.**

Offerten u. N. 616 **Haase-**

**stein & Vogler**, A.-G., Leipzig.

**Herrn trifft ein Transport**

**Teufner** vermittelnder Rübe  
mit Rädern bei. von Vera-  
lauf ein Johannisthalstr. 14, Johannisthal's  
Gel.

Ein rostfreies Eisenbahn-  
rad mit Rädern, wie mit Eisen-  
bahn zu verkaufen. Der Hund ist immer-  
fremd und hat keine Unruhen.

**Thiemannstraße 1, part.**

**Herrn trifft ein Transport**

**Teufner** vermittelnder Rübe  
mit Rädern bei. von Vera-  
lauf ein Johannisthalstr. 14, Johannisthal's  
Gel.

Ein rostfreies Eisenbahn-  
rad mit Rädern, wie mit Eisen-  
bahn zu verkaufen. Der Hund ist immer-  
fremd und hat keine Unruhen.

**Thiemannstraße 1, part.**

**Herrn trifft ein Transport**

**Teufner** vermittelnder Rübe  
mit Rädern bei. von Vera-  
lauf ein Johannisthalstr. 14, Johannisthal's  
Gel.

Ein rostfreies Eisenbahn-  
rad mit Rädern, wie mit Eisen-  
bahn zu verkaufen. Der Hund ist immer-  
fremd und hat keine Unruhen.

**Thiemannstraße 1, part.**

**Herrn trifft ein Transport**

**Teufner** vermittelnder Rübe  
mit Rädern bei. von Vera-  
lauf ein Johannisthalstr. 14, Johannisthal's  
Gel.

Ein rostfreies Eisenbahn-  
rad mit Rädern, wie mit Eisen-  
bahn zu verkaufen. Der Hund ist immer-  
fremd und hat keine Unruhen.

**Thiemannstraße 1, part.**

**Herrn trifft ein Transport**

**Teufner** vermittelnder Rübe  
mit Rädern bei. von Vera-  
lauf ein Johannisthalstr. 14, Johannisthal's  
Gel.

Ein rostfreies Eisenbahn-  
rad mit Rädern, wie mit Eisen-  
bahn zu verkaufen. Der Hund ist immer-  
fremd und hat keine Unruhen.

**Thiemannstraße 1, part.**

**Herrn trifft ein Transport**

**Teufner** vermittelnder Rübe  
mit Rädern bei. von Vera-  
lauf ein Johannisthalstr. 14, Johannisthal's  
Gel.

Ein rostfreies Eisenbahn-  
rad mit Rädern, wie mit Eisen-  
bahn zu verkaufen. Der Hund ist immer-  
fremd und hat keine Unruhen.

**Thiemannstraße 1, part.**

**Herrn trifft ein Transport**

**Teufner** vermittelnder Rübe  
mit Rädern bei. von Vera-  
lauf ein Johannisthalstr. 14, Johannisthal's  
Gel.

Ein rostfreies Eisenbahn-  
rad mit Rädern, wie mit Eisen-  
bahn zu verkaufen. Der Hund ist immer-  
fremd und hat keine Unruhen.

**Thiemannstraße 1, part.**

**Herrn trifft ein Transport**

**Teufner** vermittelnder Rübe  
mit Rädern bei. von Vera-  
lauf ein Johannisthalstr. 14, Johannisthal's  
Gel.

Ein rostfreies Eisenbahn-  
rad mit Rädern, wie mit Eisen-  
bahn zu verkaufen. Der Hund ist immer-  
fremd und hat keine Unruhen.

**Thiemannstraße 1, part.**

**Herrn trifft ein Transport**

**Teufner** vermittelnder Rübe  
mit Rädern bei. von Vera-  
lauf ein Johannisthalstr. 14, Johannisthal's  
Gel.

Ein rostfreies Eisenbahn-  
rad mit Rädern, wie mit Eisen-  
bahn zu verkaufen. Der Hund ist immer-  
fremd und hat keine Unruhen.

**Thiemannstraße 1, part.**

**Herrn trifft ein Transport**

**Teufner** vermittelnder Rübe  
mit Rädern bei. von Vera-  
lauf ein Johannisthalstr. 14, Johannisthal's  
Gel.

Ein rostfreies Eisenbahn-  
rad mit Rädern, wie mit Eisen-  
bahn zu verkaufen. Der Hund ist immer-  
fremd und hat keine Unruhen.

**Thiemannstraße 1, part.**

**Herrn trifft ein Transport**

**Teufner** vermittelnder Rübe  
mit Rädern bei. von Vera-  
lauf ein Johannisthalstr. 14, Johannisthal's  
Gel.

Ein rostfreies Eisenbahn-  
rad mit Rädern, wie mit Eisen-  
bahn zu verkaufen. Der Hund ist immer-  
fremd und hat keine Unruhen.

**Thiemannstraße 1, part.**

**Herrn trifft ein Transport**

**Teufner** vermittelnder Rübe  
mit Rädern bei. von Vera-  
lauf ein Johannisthalstr. 14, Johannisthal's  
Gel.

Ein rostfreies Eisenbahn-  
rad mit Rädern, wie mit Eisen-  
bahn zu verkaufen. Der Hund ist immer-  
fremd und hat keine Unruhen.

**Thiemannstraße 1, part.**

**Herrn trifft ein Transport**

**Teufner** vermittelnder Rübe  
mit Rädern bei. von Vera-  
lauf ein Johannisthalstr. 14, Johannisthal's  
Gel.

Ein rostfreies Eisenbahn-  
rad mit Rädern, wie mit Eisen-  
bahn zu verkaufen. Der Hund ist immer-  
fremd und hat keine Unruhen.

# 3. Beilage z. Leipziger Tageblatt und Anzeiger Nr. 168, Donnerstag, 2. April 1896. (Morgen-Ausgabe.)

**Klempergerhilfe gejagt** *Wohlmeisterstr. 25.*  
Klang Klempergerhilfe findet beweiste  
Siegling Klempergerhilfe 71, bei Giechel.

**Tägliche Geschäftsräume werden ge-  
mietet** Bei beiden Hoffmann's Hotel gern,  
Untergassestraße. Abende von 6 Uhr an.

**Tägliche Strohhalbarbeiter** haben sicher beständige Beschäftigung bei  
Carl Ahlemann, Thomaskirche 11, L.

**1. Lagergerüste** beständig gesucht  
Thälmannstr. 12b, 2. Et., rechts.

**Lagerverkäuferinnen** sofort gesucht  
Otto Friedrich, 9. Häusern, Rechte, 18.

**Hotel-Werkzeugbau und gr. Gewerbe** 80, II.

**Tägliche Holzmaier, sowie Täglicher auf  
Hand weise Arbeit werden verlangt** Schleißig & Schwarz,  
Friedrich, Delitzscher Straße 22.

**Möbelmaler** sofort gesucht Reinhard-  
feld, Gleisstr. 22, rechts, 1.

**Tägliche Malergerüste** werden bei beiden Zohu und Dauernbr  
Haus sofort gesucht bei

**Richard Hammel, Vorortloftsmeier,  
Grimmstraße.**

**Werkzeugbau C. Stumpf, Behnitzstraße 87.**

**Hotel-Malerin**, sucht Max Lehmann,  
Maler, 9. Holländische, Goethestraße 61.

**Täglicher Maurerpolier** erhält beständige Siebung. Nur ganz ergoste,  
erprobte Meisterin möcht. Erfolge mit  
Braschenschild und Ausgabe des Klienten und  
der bisherigen Tätigkeit absehen.

**Gummiehler Kühnel,** Planen 1. Vogt.

**Maurer** sofort gesucht Schlosser, Woll-  
fachstraße 22.

**1. Verriegelungsbüro wird gesucht** Wollfach-

**sofort gesucht bei** Siebung, 9. Häusern, Rechte, 18.

**2. Säuberliche Industrie** sofort gesucht bei

**Carl Ahlemann, Thomaskirche 11, L.**

**3. Schreinerei** sofort gesucht bei

**Fritz Voigt, 9. Häusern, Steinstr. 15.**

**Seide sofort gesucht** Siebung.

**Hausburische** werden bei beiden Zohu und Dauernbr  
Haus sofort gesucht bei

**R. Emmel, 9. Häusern (Rechte).**

**Ein Täglicher Hausburische** auf d. Altenbach-  
str. 10, Fried-Kuck, Edelmannsheim.

**1. Kellner**, gleich 2. in guten Ge-  
wissen bei beiden Zohu und Dauernbr  
Haus sofort gesucht bei

**1. Gaßdienstler und 1 Kellner** mit über-  
auf Siebung nach B. Obere gesezt.  
Off. unter M. F. 700. Sohnen 7. Jährling.

**5. J. Kellner, 16–20 J., 1. Hotel 2. Rechte,  
gesucht Kirsch, Siebung, 16, II.**

**Lehrling** wird zum sofortigen Eintritt für ein  
Abschurungsamt gesucht. Offerten sub  
B. 2229 an **Rud. Mosse, Leipzig.**

**Für ein höchst großes internationales  
Spezialabonnement wird bei Ihnen ein**

**Lehrling** mit vorzüglicher Schulbildung gegen un-  
gewöhnliche Belohnung gesucht. Off. d. L. R. 440  
Graal, d. Bl. Reichenbach, 14, erbeten.

**Lehrlings-Gesuch.** Ein anständiger junger Mensch findet in  
einem Comptoir Siebung, als Lehrling und  
ist möglichst bei Brot und Milchzeit möglichst  
hauptsächlich Schulbildung geboten.

**Schreibendes Offizier erholt durch** Rudolf Mosse, Leipzig, unter  
Gef. T. 1024.

**Lehrlings-Besuch.** Der ältere Capo-Gehilfe wird per  
sofort einen Gehilfen gesucht. Vermögen 10  
Gehilfen soll geboten werden, wobei etwas Täglicher  
zu lassen. Qualitätschalbüch und Kosten  
der Person.

**Offerten u. G. 2. 622 „Invaliden-  
dank“, Nicolaistraße.**

**Ein gewisser Prost, welcher fast hat,  
Steindrucker** zu werden, kann für neuen

**Gummiehle 1. IL**

**Buchbinderei** sofort gesucht Sagenstr. 4, L.

**Maschinenbauer-** Gehring g. 2. Straßen, Goethestraße 16.

**Schlosserlehrling gesucht.**

**Werben ab T. 753 an Haasen-  
stein & Vogler, 4. O. Leipzig.**

**Eine Frau, welche sich** für den Schmiede zu  
nehmen, jedoch Wittenmannstr. 12.

**1. Tischlerlehrling gesucht** Körnerberg 2.

**Seidet ein Prost, welcher das** bei

**C. Hartmann, Wittenmannstr. 1, rechte.**

**Samenhandlung von Süsserwaren werden** Haußler gesucht, Hotel-Restaurant, 12. Et., unter  
G. 216 in die Regel, d. Bl. erbeten.

**Eine Gentlemen, wie Wittenmannsche**, sowie  
finanzen Bonnungsweise, ausführlich kann, sol. gel. Off. u. G. 216 Ego. d. Bl.

**Seidet ein Prost, welcher einen betriebenen** Concert- und Ballraum mit großem  
Gesang und Tanzraum, nach erforderlich,  
Buchhaltung keine Besonderheiten zwischen 11 u.  
12 Uhr in Bureau Verein Leipziger  
Gastwirths, Königstraße 2, I.

**3. Handels- u. Handels- g. Körnerberg 16, II.**

**Handelsmeier, bis 22 Jahre alt, für** Preisspieler-Hotel zum 1. Mai gesucht.

**Verein Deutscher Gastwirthe** gesucht, Thomaskirche 6, rechts.

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Für ein höchst großes Gesellschaft wird per  
sofort oder später eine durchaus klüge

**Bekäuferin** während der Welt für Konfektionen, Brude-  
reiherrn, Wittenmannsche, sowie

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger Dame

mit ganz besonderem Geschick wird für ein Comptoir in

**Gummiehle gesucht.** Deutlichkeit der einfacheren

**Buchhaltung und Korrespondenz erfordert.** Offerten

**und G. 216 sind in der Expedition dieses** Bieter nicht überzeugen.

**Zu folgenden Bieter wird eine erfahrene** Contoristin

**gesucht.** Schöne, kette Dienstbotin, sowie

**Offerten mit Geschäftskontakt, und L. 8. 23** könig-  
berg postkonsulin.

**Mehrere tüchtige** Verkäuferinnen

**für unsere Augs. Weiß- u. Weißwaren-** Verkäuferin werden per sofort, event. später  
gesucht. Offerten nicht Geschäftskontakt,

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Für ein höchst

**gesuchte Geschäft** wird per sofort eine sehr  
klugere und geschickte Geschäftsfrau gesucht.

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger

**Meisterin gewünscht** u. obere

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger

**Meisterin gewünscht** u. obere

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger

**Meisterin gewünscht** u. obere

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger

**Meisterin gewünscht** u. obere

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger

**Meisterin gewünscht** u. obere

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger

**Meisterin gewünscht** u. obere

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger

**Meisterin gewünscht** u. obere

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger

**Meisterin gewünscht** u. obere

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger

**Meisterin gewünscht** u. obere

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger

**Meisterin gewünscht** u. obere

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger

**Meisterin gewünscht** u. obere

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger

**Meisterin gewünscht** u. obere

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger

**Meisterin gewünscht** u. obere

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger

**Meisterin gewünscht** u. obere

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger

**Meisterin gewünscht** u. obere

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger

**Meisterin gewünscht** u. obere

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger

**Meisterin gewünscht** u. obere

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger

**Meisterin gewünscht** u. obere

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger

**Meisterin gewünscht** u. obere

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger

**Meisterin gewünscht** u. obere

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger

**Meisterin gewünscht** u. obere

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger

**Meisterin gewünscht** u. obere

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger

**Meisterin gewünscht** u. obere

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger

**Meisterin gewünscht** u. obere

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger

**Meisterin gewünscht** u. obere

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger

**Meisterin gewünscht** u. obere

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger

**Meisterin gewünscht** u. obere

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger

**Meisterin gewünscht** u. obere

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger

**Meisterin gewünscht** u. obere

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger

**Meisterin gewünscht** u. obere

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger

**Meisterin gewünscht** u. obere

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger

**Meisterin gewünscht** u. obere

**Gummiehle Gustav Aron & Co.** Eine junger

**Meisterin gewünscht** u. obere













